

Feiern und Pläne schmieden in „East-Backes“

Seligenstadt - Aus dem Neubaugebiet Backesfeld in Froschhausen hat die Redaktion ein Bericht über ein Winter-Straßenfest erreicht. Nach dem Erfolg der Vorgängerveranstaltung im August 2016 habe sich das Organisatoren-Team aus „East-Backes“ an die Planung der Winter-Ausgabe gemacht, schreibt Thorsten Rückert, der sich als „inoffiziell gewählter Bürgermeister bzw. Gebietsvorsteher“ vorstellt. Arbeitstitel: „8. Advent @ Backesfeld“. Rückert klärt auf: „Advent, Advent ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier. Dann fünf, dann sechs, dann sieben und acht – heißa, dann ist Fassenacht“. So wurde am vergangenen Wochenende in traditioneller Manier

gemeinsam gegrillt und sich bei dem einen oder anderen Getränk über die vergangene Bauzeit, die schlechte Internetverbindung und die anstehende Fastnacht in Froschhausen ausgetauscht. Eingeladen waren nicht nur alle alten und neuen Nachbarn, sondern auch alle zukünftigen Bewohner und Grundstücksbesitzer im Backesfeld. Rund 60 Bewohner fanden sich laut Rückert ein und diskutierten unter anderem die Einladung von Bürgermeister Dr. Daniell Bastian zu einem gemeinsamen Treffen am 7. März im Bürgerhaus Froschhausen. Nach einer Unterschriftenaktion beim ersten Nachbarschaftsfest im Sommer 2016 war der Bürgermeister angeschrieben und um Rückmeldung ge-

beten worden, wann der geplante Spielplatz im Neubaugebiet umgesetzt wird. „Es gibt inzwischen viele junge Familien mit Kindern im Neubaugebiet. Zum Spielen und Rumtoben gibt es jedoch nur leere Grundstücke und Erdhaufen von Neubauten für die Kleinsten“, so Rückert. „In gemütlicher Atmosphäre bei Glühwein und den letzten Plätzchen von Weihnachten stand man bei angenehm kühlen Temperaturen mit teils Fastnachtsbekleidung zusammen bis tief in die Nacht“, berichtet er weiter. Auch Pläne wurden geschmiedet. Neben dem geplanten Sommerfest auch im diesem Jahr Anfang August soll eine Winterveranstaltung zur neuen Tradition werden.